



*Man sieht die Sonne
langsam untergehen
und erschrickt doch,
wenn es plötzlich dunkel ist.*

Franz Kafka (zugeschrieben)

Nach einem erfüllten, selbstbestimmten, glücklichen Leben und einem langen, traurigen Abschiednehmen hat sich der Lebenskreis unserer wunderbaren Mutter, Grossmutter, Schwiegermutter und Freundin

SERENA MESSERLI-FORTINI

7. Februar 1921 – 31. März 2023

in ihrem geliebten Zuhause geschlossen.

Wir werden Deine Liebe und Fürsorge, Deinen Humor und Witz, Deine Intelligenz und Grosszügigkeit unglaublich vermissen. Du warst der Mittelpunkt unserer Familie.

Dein Sinn im Leben war, für uns da zu sein. Wir alle werden Dich immer in unseren Herzen tragen.

In grosser Liebe, unendlicher Dankbarkeit und tiefer Trauer:
Franco Messerli und Vanda Kummer
Luisa Schmid-Messerli und Peter Schmid
mit Serena (Nini) und Camilla (Milli)
Verwandte und Freunde

Traueradresse: Familie Messerli, Dentenbergstrasse 29, 3073 Gümligen

Auf Wunsch von Serena findet die Abdankung und Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis statt.

Serena hatte zeitlebens nur ein funktionierendes Auge, deshalb war ihr das Sehen besonders wichtig. Wer sie mit einer Spende ehren möchte, berücksichtige deshalb bitte die Sammlung «Altgold für Augenlicht» des Schweizerischen Roten Kreuzes, oder schliesse die Augen und denke einen Moment lang an sie.

PC: 30-9700-0

IBAN: CH97 0900 0000 3000 9700 0

mit dem Vermerk «Augenlicht schenken»

Gilt als Leidzirkular